

## Presseinformation

**Susanne Löffler M.A.**

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)611 335-2189

F +49 (0)611 335-2192

susanne.loeffler@

museum-wiesbaden.de

### **Regionale und lokale Schätze der Streuobstwiesen Sortenausstellung eröffnet in den Räumen der Dauerausstellung *Ästhetik der Natur***

Wiesbaden, 28. September 2020 – Weitaus mehr Apfelsorten als die wenigen unserer Supermarktregale reifen auf Wiesbadens Streuobstwiesen. Die lokalen und regionalen Sorten sind ein kulturelles Erbe und dienen als wertvoller Gen-Pool für zukünftige Züchtungen. Vom *Anhalter* bis zur *Zabergäurenette* – das Museum Wiesbaden zeigt ab Dienstag, den 29. September die Ausstellung *Äpfel aus unserer Region* mit mehr als 50 Sorten und möchte seine Besucher mit dem Duft, den Formen und den Farben der Früchte in Bann ziehen.

#### **Öffnungszeiten**

Mo	geschlossen
Di, Do	10:00–20:00 Uhr
Mi, Fr	10:00–17:00 Uhr
Sa, So, Feiertage	10:00–18:00 Uhr

#### **Eintritt**

Dauerausstellung 6,– Euro (4,– Euro ermäßigt)  
Pädagogische Gruppen und zwei Begleitpersonen erhalten freien Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen des Museums Wiesbaden.  
Eintritt frei für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

**Abb. 1.** Die Goldparmäne ist eine frühe Sorte und vermutlich bereits 1510 entstanden Foto: Museum Wiesbaden / Bernd Fickert

**Abb. 2.** Junge Besucherin betrachtet Apfelsorten. Foto: Museum Wiesbaden / Bernd Fickert

Museum Wiesbaden  
Hessisches Landesmuseum  
für Kunst und Natur  
Friedrich-Ebert-Allee 2  
65185 Wiesbaden

[www.museum-wiesbaden.de](http://www.museum-wiesbaden.de)

